



Pressemitteilung

Ansbach, 22. März 2019

Sparkassen-Filialen schließen am Freitag

OLA: „Einsparungen als Bürgerdividende weiterleiten“

Forderung: Verwaltungsrat soll über Gewinnausschüttung abstimmen

Am Freitag, 29. März, schließen die Sparkassen-Filialen in Meinhardswinden, Schalkhausen und in der Othmayrstraße; in der Welserstraße findet künftig keine Beratung mehr statt. Dazu erklärt die Stadtratsfraktion der Offenen Linken Ansbach (OLA):

„Die Sparkasse spart sich durch den Teil-Rückzug aus der Fläche Mieten, Gebäudeunterhalt und weitere Kosten. Unser Ziel ist, diese Gewinn steigernden Maßnahmen als Bürgerdividende an die Ansbacher Bevölkerung weiterzuleiten. Die Stadt muss für defizitäre kommunale Unternehmen wie ANregiomed einen hohen Verlustausgleich zahlen. Für die Bewältigung öffentlicher Aufgaben ist es legitim, auch die Gewinne kommunaler Unternehmen heranzuziehen. Das geschieht bereits bei Sparkassen in einer wachsenden Zahl von Städten und Landkreisen“

Die OLA-Fraktion fordert ihre im Verwaltungsrat der Sparkasse vertretenen Stadtratskollegen sowie Oberbürgermeisterin Carda Seidel auf, eine Abstimmung über die Gewinnausschüttung herbeizuführen.

gez.

Boris-André Meyer

Uwe Schildbach

Kerstin Weinberg-Jeremias